

ni- alte vorze. immer noch.
 du/ ihr müßtest doch was darüber wissen: was für ein kampf das ist
 auf leben und tod, klar, immer, proletariat gegen bourgeoisie.
 und nat.: t o t, angst usw., die hauptsächlich seite in diesem
 widerspruch, j e t z t immer noch, w e i l: repressive struktur
 sagt es selbst: 'hündisch'... anbei
 aus der/den erfahrungen nichts gelernt, das subjektive nicht objektiv
 viert, der stiefel dir immer noch lieber ist als nachdenken, ein
 beispiel usw
 her doch hin, was f e h l t ihr denn, was s u c h t sie denn
 und nicht zuletzt: warum sucht sie überhaupt noch und ist nicht schon
 längst nach hause gegangen, verdammt, wenn du EHRlich bist: welches
 interesse verfolgst du dabei, diesen widerspruch zu lösen:
 die krankheit retten
 oder
 den patienten retten
 scheiße, doch dampfwALZE.
 es läuft so-erst den feind, die bourgeoisie identifizieren, wo immer
 sie den rüssel raushängen läßt : ANGRIFF, die wut erst
 und dann
 nochmal genau hinhören , innere ursache, besonderheit etc ticken
 um mit der r i c h t i g e n methode rangahn zu k ö n n e n
 ich seh da noch nicht, wie das gleichzeitig laufen kann, z. 'das
 brauchbare drin entdecken', mal sehn, erfahrung
 und: an j i 's kritik da, das kleinbürgertum das sich geißelt, konnte
 ich jetzt nichts stalinistisches finden. W. i. e war das?

ge 16.3.

... 'die methode des kampfes ist n u r gegenüber leuten anzu-
 wenden, die ernste fehler begangen haben und sich nicht anlei-
 ten lassen w o l l e n . hier ist GEDULD nötig, es wäre falsch
 menschen leichtsin als opportunisten abzustempeln und unbe-
 sonnen die methode der kampfentfaltung anzuwenden'...

am 11. 3. haben K 4 zum xmal schreibmaschinenproben und radios
 geheckt und bei gati gleich zur habe gehen lassen. (war KV
 11meter band, warn beim anstaltskaufmann gekauft, richterlicher
 beschluss wurde abends hinterhergeschoben.)

T/ 16.3.